



**Am Mittwoch, den 5. April 2017 hielt Apostel Hoyer einen Gottesdienst in Bochum-Wiemelhau-  
sen, zu dem auch die Gemeinde Linden eingeladen war.**

Er diente mit einem Bibelwort aus Hebräer 2,18: „Denn worin er selber gelitten hat und versucht worden ist, kann er helfen denen, die versucht werden.“

Wenige Tage vor Ostern wurde uns bewusst gemacht, dass Jesus die ganze Spannweite menschlicher Qualen erlitten hat. Jesus nimmt Anteil an unseren Versuchungen und Schwierigkeiten und vertritt uns bei Gott. Die Versuchungen werden nie so groß, als dass man es nicht ertragen kann und in unseren Schwierigkeiten tröstet er. Gott kann und wird helfen – das soll uns Trost und Sicherheit sein.

In einem weiteren Predigtbeitrag wies Vorsteher Heinz Augustin darauf hin, dass sich Jesus seines Auftrages immer bewusst war. Wenn sich die Christen ihres Auftrages bewusst sind, nach dem Evangelium zu leben, haben sie auch die Kraft dazu. Durch Nähe zu Gott können wir Seine Hilfe ganz bewusst erleben.

Bei der Einleitung zur Feier des Heiligen Abendmahles wies Apostel Hoyer darauf hin, dass die Intensität, mit der das Abendmahl erlebt wird, die Intensität der Auswirkung bedingt.

In diesem Gottesdienst empfing der kleine Maximilian durch Apostel Hoyer das Sakrament der Heiligen Versiegelung, das ist die Spendung des Heiligen Geistes.

Nach dem Gottesdienst gratulierte die Gemeinde den Eltern und verabschiedete sich herzlich voneinander.

**12. April 2017**

